

DAS BLATT

VC Vivax Infomagazin
Frühling 2022



VORWORT

Liebe Vivaxler:innen und Freund:innen

Schön war es, unsere Fans und auch Gegner:innen wieder in der Halle begrüßen zu können! «Hopp Vivax!» schallte es in den Hallen. Lange bangten wir um die Saison 21/22 und nach zwei Jahren Meisterschaftspause konnten wir es fast nicht glauben... Doch sie wurde bis zum Schluss durchgeführt, denn es ging in die Verlängerung.

Zudem werden auch GV und die dazugehörige Volleyballnacht dieses Jahr wieder regulär stattfinden! Wir freuen uns auf einen regen Austausch und Spiel und Spass. Dank der «Support Your Sport»-Aktion werden wir umso mehr davon haben.

Viel mehr Worte möchte ich an dieser Stelle gar nicht verlieren. Ich wünsche euch viel Vergnügen beim Durchblättern der neusten Ausgabe unseres Vereinsblattes!

Im Namen des Vereins
Nhi

WICHTIGE DATEN

- | | |
|---------------------------|------------------------------------|
| 11. September 2022 | Trainingstag Juniorinnen |
| 18. September 2022 | Trainingsta Aktive |
| 24. September 2022 | Winti SOLA Helfer:innen Einsatz |
| 6. November 2022 | Vivax Matchtag in der 3-fach Halle |

EINLADUNG ZUR GENERALVERSAMMLUNG 2022

Ort: Galerie der Rennweghallen, Winterthur
Datum: Samstag, 18. Juni 2022, 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler:innen
3. Jahresbericht des Vorstands
4. Abnahme Jahresrechnung und Revisionsbericht
5. Budget 2022/2023
6. Erhöhung der Mitgliederbeiträge
7. Wahlen
8. Anträge
9. Diverses

Anträge: Anträge an die GV können von allen Vereinsmitgliedern bis zum 17. Mai 2022 an natcha@gmx.ch eingereicht werden.

Die Teilnahme an der GV ist für alle Vereinsmitglieder obligatorisch. Abmeldungen müssen schriftlich an mt7studer@bluewin.ch eingereicht werden. Fernbleiben wird mit CHF 20.00 gebüsst.

Im Anschluss an die GV gibt es einen Imbiss/kleinen Znacht für alle Vereinsmitglieder!

SAVE THE DATE - VOLLEYBALLTURNIER JUNIORINNEN

Ort: Rennweghalle, Winterthur
Datum: Samstag, 18. Juni 2022, ab 14:00 Uhr

Am 18.6. nachmittags ab 14 Uhr bis zur GV findet ein vereinsinternes Plausch-Turnier statt. Eingeladen sind alle Spielerinnen, die im U17, im U19 oder im U23-2 trainieren.

Anmelden kann man sich zu zweit, dann werden die Teams gemischt zusammengestellt. **Die Einladung erfolgt per E-Mail.**

Haltet euch den Nachmittag frei, es wird sicher sehr cool und gibt auch Preise!

SAVE THE DATE - VOLLEYBALLNACHT ERWACHSENE

Ort: Rennweghalle, Winterthur
Datum: Samstag, 18. Juni 2022, im Anschluss an die GV

Endlich findet wieder unsere traditionelle Volleyballnacht statt!

Eingeladen sind alle Spieler:innen und Trainer:innen von folgenden Teams: U231, Herren, Retro, KTV, D4, D3, D2, D1. Ebenfalls werden ein paar langjährige externe Gäste eingeladen.

Anmelden könnt ihr euch als 2er Team, die Teams werden dann gemischt zusammengestellt, so dass es ein möglichst spannendes Turnier geben wird. **Die Einladung folgt per E-Mail.**

Haltet euch den Abend frei, es wird bestimmt cool und es gibt auch Preise zu gewinnen :)

DAMEN 1

12 Tipps vom Dame 1 fürs Volleyball-Training und für de Summer 😊

Fabienne: Zum e gueti Volleyballspielerin werde muesch so viel wie mögli is Training ga 😊 Und wenn dete bisch Tipps hole, usprobiere und üebe, üebe, üebe 🤝

Rebecca: S Wichtigst isch nie d Freud am Volleyball z verlüre und sich i jedem Training es persönlichs Miniziel zsetze zum sich selber pushe.

Tiana: I jedes Training gah und 100% geh, will nur durchs üebe wirsch besser 😊

Nadine S: Gueti Fitness, regelmässigi Trainings, Teamspirit, freud am Sport



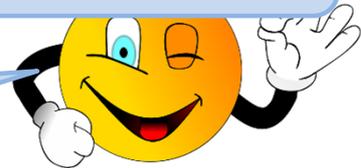
Alessia: Das umsetze wo de Trainer seit 😊

Hanna: Konzentriert & wach bleiben, immer das Beste rausholen aber dabei nicht zu viel auf einmal wollen!

Viola: Krafttraining nid vernachlässige. Gueti Körperspannung und Springkraft si grundlegend 🤝

Natcha: Immer witer a eim selber schaffe und immer nach vorne blicke; nie zrugge 😊

Nadine B: Immer is Training ga, au wenn mer nöd vill Ziit het. I jedem Training alles gä als wärs än Match



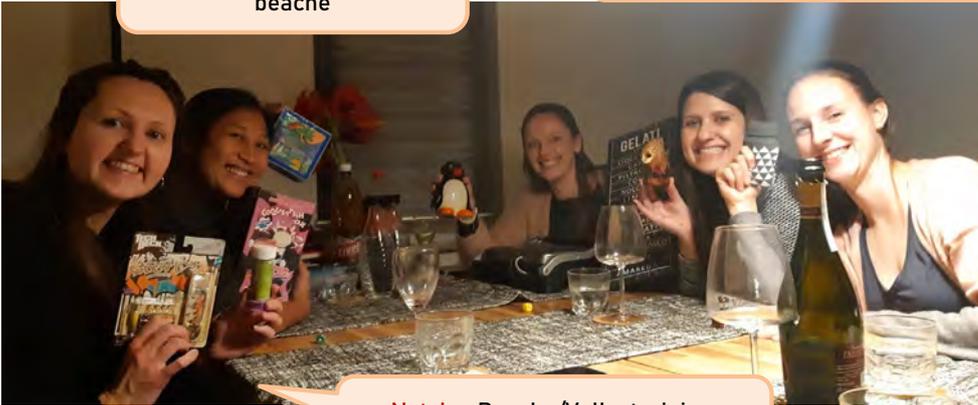
Muriel: Immer motiviert bliibe. am beste cooli Spiel vo Weltmeisterschafte luege und s Volleyball richtig abfiire! 🏆🌟 bäääm

Michaela: Konzentrier dich of dini Stärkine und versuech die denn effektiv isetze. Oder villicht ganz allgemein: Möglichst viel Freud am Volleyball Spiele ha, denn ergit sich vieles wiiters vo ellei 😊

DAMEN 1

Nadine B: Am Strand nöd nur liege sondern au beache

Fabienne: Was gits Schöners als im Summer uf em Beachfeld ztrainiere und sich nachher e Erfrischig gönne 😊



Natcha: Beache/Volleytraining, Wakesurfe und Fitness 🏊

Muriel: Natürlich mit Beachvolleyball 🏐

Michaela: Weniger ist mehr: Villicht lieber mol en Pause me ilette, damit denn mit voller Motivation und Elan wieder id Saison starte chasch 😊

Rebecca: Mit viel Beach und Bike, Grilliere mit Fründe und Lache. Hauptsach verusse a de Sonne 😊



Viola: Viu beache und grilliere 😊🍷👉

Nadine S: Au i de Trainingspause Sport mache, nöd z viel Glace esse 😊



Tiana: Beachvolleyball 🏐 und Sport verusse zum fit 🏊 bliibe und de Summer ☀️ au chöne gnüsse

Alessia: Bim Glace im Summer es Sorbetto nä. Spart Kalorie, wils kei Rahm het 🍷

Hanna: Den Sommer draussen geniessen: schwimmen, wandern, beachen, joggen, Workouts - einfach so viel Bewegung wie möglich

DAMEN 2

Nach unserem ersten Match und einem 3:0 Erfolg verliefen die weiteren Matches recht gut. Ein Dämpfer war der Match gegen Smash, bei dem sich direkt vor dem Match eine Spielerin verletzte.

Zu Weihnachten war dann alles unklar. Wie sollte es weitergehen? Der Bundesrat beschloss die 2G+ Regel für sportliche Aktivitäten in der Freizeit, so dass wir fortan mit Maske trainieren mussten. Es gab auch einige Corona-Fälle und ein bis zwei Matches mussten kurzfristig verschoben werden. Dies hatte aber keinen Einfluss auf unser Training (mit Maske) und die Stimmung im Team. Dies zeigte sich auch in unseren Matches und den Resultaten.

Hier ein kurzer Zwischenstand vom 24. Januar 2022:

	Spiele	S	S+	S-	N	N+	N-	Sätze	S-Quot.	Bälle	B-Quot.	Punkte
1. VC Kanti Schaffhausen 5	9	9	9	0	0	0	0	27: 0	27.00	678:410	1.65	27
2. VC Vivax Winterthur 2	9	7	6	1	2	2	0	21: 9	2.33	685:550	1.25	20
3. VBC Schaffhausen 3	9	6	6	0	3	2	1	20:11	1.82	698:577	1.21	19
4. VC Smash Winterthur 4	8	6	6	0	2	2	0	19: 7	2.71	612:521	1.17	18
5. VBC Schaffhausen 4	10	3	2	1	7	7	0	11:24	0.46	663:786	0.84	8
6. VC Vivax Winterthur 4	8	3	1	2	5	5	0	11:20	0.55	583:709	0.82	7
7. VBR Rickenbach 3	7	1	1	0	6	4	2	7:18	0.39	463:574	0.81	5
8. Schaffhausen KJS 2	10	0	0	0	10	9	1	3:30	0.10	549:804	0.68	1

Danach folgte einem 3:0 Sieg ein 3:0 Sieg, es lief wie so lange erhofft. Als Saisonhöhepunkt gab es am Ende nochmals ein ganzes Wochenende voller Volleyball. Am Samstag gegen VBC Schaffhausen 3 und am Sonntag gegen VC Kanti Schaffhausen 5. Kanti hatte bis dahin keinen einzigen Satz abgegeben und damit keinen einzigen Match verloren. Beide Matches erhofften wir gewinnen zu können bzw. so viele Punkte wie möglich zu holen. Am Samstag gelang es uns und sonntags erkämpften wir uns einen Satz durch unseren Teamspirit und den Glauben an unser Spiel. Dies sollte der einzige Satz sein, den VC Kanti Schaffhausen 5 in dieser Saison abgab. Am Ende war allen klar, nur gemeinsam konnten wir so ein Wochenende meistern. Auf alle Spielerinnen kommt es an.

Und: Wir haben es geschafft, wir haben uns als Team entwickelt und sind stolz auf diese einmalige Saison!

DAMEN 2

Vielen Dank an unsere Zuschauer (viele sind unserer letzten Einladung gefolgt). Es ist immer wieder sehr schön, wenn es solch interessierte Volleyball-Fans gibt wie Euch, die nichts verpassen möchten!



Leider haben wir uns auch diese Saison von unserem langjährigen Trainer Gianluca getrennt. Wir wünschen ihm das Beste für die Zukunft. «Danke für deinen Einsatz und deine Motivation!»

Aber deshalb sind wir auf der Suche nach einem/r engagierten Trainer/in, der/die so viel Freude am Volleyball hat wie wir! Falls du so jemand bist, nimm gerne mit Rebeka Gilgen Kontakt auf (Natel: 076 343 20 80, E-Mail: rebeka.gilgen@bluewin.ch).

DAMEN 3



Vorrunde hurra, Rückrunde eher naja. Leider konnten wir nicht alle Ziele, die wir uns für die Rückrunde vorgenommen hatten, erreichen. Besonders spürbar machte sich das Januarloch. Über die Feiertage gab es eine Trainingspause und ein gewisser Virus, that who must not be named, verursachte viele Absenzen. Dies führte dazu, dass unser Zusammenspiel nicht so funktionierte, wie wir es eigentlich gerne gehabt hätten.

Doch die letzten zwei letzten Begegnungen zeigten uns, dass es eben doch geht und wir kamen wieder aus diesem Loch heraus. Das letzte Spiel der Saison 21/22 konnten wir für uns gewinnen und dieses Gefühl nehmen wir mit in die nächste Meisterschaft!

Leider verlassen uns Domi, Desi und Brenda. Für ihren Einsatz im D3 möchten wir uns herzlich bedanken! Wir sind jedoch gespannt auf potenziellen Neuzugang und die kommende Aufbauphase. «No Limits!» - das ist unsere Devise.

DAMEN 4

«Hai-Happen», «Hu-Ha-Ha», der traditionelle Ruf des Damen 4. Ein nun wieder frisches Team mit so vielen Nachwuchstalenten, einigen neuen Gesichtern und einer neuen Capitainin. Obendrauf kam es zu einem Trainerwechsel: Melanie Egli, langjährige Trainerin des Damen 4 und Vorstandsmitglied, wendete sich neuen Zielen zu und übergab ihr Traineramt ihrem Mittrainer, Stefan Cahenzli und dem zurückkehrenden Trainer, Timothy Oberfell. Unter dem neuen Trainerteam begann das Damen 4 direkt nach Ende Lock-Down 2021 mit hohem Einsatz zu trainieren, jeden Mittwoch von 20:00 bis 22:00 im Wyden. Vielleicht zu Beginn noch etwas unsicher schaut dieses junge Team freudig auf die kommende Saison.

In den Trainings wurde von den Trainern teils das Äusserste gefordert, so mancher Fluch lag auf den Lippen. Schlagwörter wie «6-6», «Stabilität», «Sucht euch ein Viereck» und «Medizinball und Bänkli» prägten die Trainings. Doch mit jedem Training wurde es etwas einfacher, die Kondition besser, das Ballgefühl präziser und die Begeisterung für den eigenen Erfolg wuchs. Insbesondere jener Moment, als die Maskenpflicht fiel und der Trainingserfolg noch deutlicher wurde, war von grosser Freude.

Nach anfänglicher Hallenproblematik konnte der Club Vivax dem Damen 4 eine gute Lösung bieten, welches das Damen 4 auch bestens nutzte. Das Trainerteam konnte neu ein halbstündiges Fördertraining von 19:30 bis 20:00 vor dem anschliessenden Training ermöglichen. Nach ganzen zweieinhalb Stunden waren die Spielerinnen am Ende zwar erschöpft, dennoch kamen sie weiterhin voller Begeisterung in dieses Fördertraining.

Das Damen 4, anfangs der Saison wild zusammengewürfelt, wurde eine Mannschaft mit Zusammenhalt und Teamgeist. So wurden die häufigen Teamevents jeweils kleine Highlights. Um nur einige zu nennen: Das Pizzaessen ganz zu Beginn, der Glühweinabend, wobei der eine Trainer sein unterirdisches Englisch bei «Cards against Humanity» bewies, und der sportliche Ausflug in die Wasserwelt «Säntispark» mit einigen wilden Rutschbahnrennen.

DAMEN 4



Schon ihr zweites Spiel in der Saison konnte das Damen 4 für sich entscheiden. In dieser Saison entschieden sie noch weitere zwei Spiele für sich und gewannen insgesamt 17 Sätze. Das Team tat sich durch viel Freude und Einsatz hervor; immer weiterzukämpfen, unabhängig vom Gegner und Punktestand. So war die Saison geprägt mit dem stetigen Willen, besser zu werden und das wurden sie. Mit so manchen druckvollen Services wurde die gegnerische Abnahme herausgefordert, wie auch durch immer sicherere Abnahmen, bessere Pässe und gezielte Angriffe. Aus den Tiefs konnte sich das Team unter der Führung der Capitainin Sylvia Calame immer wieder fangen und erneut Druck aufbauen.

Leider kam es zu mehreren Verletzungen in den Reihen des Damen 4, unglückliche Momente mit einem unglücklichen Ausgang. Mit grossem Bedauern kam es so zu Ausfällen mit teils langen Erholungsphasen. Wir wünschen an dieser Stelle «Gute Besserung und hebed euch Sorg!». Dies bot dann weiteren Juniorinnen die Möglichkeit sich in unserem Damenteam zu beweisen.

Nun müssen wir uns leider von einigen Spielerinnen verabschieden, welche auf Beginn der nächsten Saison in eine höhere Liga wechseln. Wir gratulieren diesen Spielerinnen und werden sie zeitgleich vermissen. Doch freuen wir uns auf neue Talente und haben auch schon manche Anfragen für nächste Saison.

Es war ein aufregendes, spannendes Jahr voller Lachen und Einsatz. Abschliessend möchten wir als Trainerteam nur noch eines sagen, es war und ist uns eine Freude, dieses junge, engagierte Team trainieren zu dürfen.

KTV

Endlich ist es soweit und wir stehen tatsächlich wieder zusammen auf dem Feld und spielen sogar Matches. Wir haben uns im KTV entschieden, diese Saison ausschliesslich eine Rückrunde zu spielen um den immer noch präsenten Corona Ausfällen auszuweichen und ebenfalls um uns vor den ersten Matches noch etwas vorbereiten zu können.

In den ersten Spielen ging es für uns vor allem darum, uns als Team wieder zu finden. Mit vielen neuen Gesichtern haben wir uns erneut mit der Aufstellung befasst und versucht uns auf dem Feld aufeinander einzuspielen. Die ersten Matches haben, trotz Niederlagen, extrem Spass bereitet und unser Ehrgeiz angespornt, als Team weiter zu kommen.

Wir freuen uns sehr auf die noch ausstehenden Spiel und natürlich auch auf den Sommer...

Euer KTV Team



RETRO

Weil wir vom Vivax-Retro-Team zu wenig Leute sind, trainieren wir seit letztem Sommer mit der Conci Damenmannschaft zusammen. Nun möchten wir gerne nochmals Werbung machen und ein offenes Retro-Training für alle Interessierten anbieten. Egal ob noch in einem anderen Verein oder unabhängig. Die Idee wäre, dass wir immer genug Leute sind, um auch zu matcheln.

Darum, gerne Flyer weiterleiten oder irgendwo aufhängen oder posten!

Offenes Retro – Volleytraining

Bist du weiblich, hast Volleyballerfahrung, möchtest dich jedoch nicht gross verpflichten und ab und zu oder auch regelmässig ein Training besuchen, dann bist du bei uns genau richtig. Wir bieten vereinsunabhängig ein Training am Mittwoch an.

Wo: BFS Halle, Tösstalstr. 26, Winterthur

Wann: Mittwoch, 20.00 - 22 Uhr

Wer: Frauen mit Volleyballerfahrung

Was: Spass am Spiel, Aufbau nach Schwangerschaft, als Zusatztraining, keine Verpflichtungen, keine Meisterschaft (Wenn sich genug Interessierte finden, auch Teilnahme an Meisterschaft möglich, aber keine Bedingung).

Kontakt: Claudia (c_keller@gmx.ch)

Organisiert durch:



HERREN

Vergangenheit:

Also die Saison startete galten immer noch dauernd wechselnde Massnahmen für den Trainingsbetrieb. Dies veranlasste einige unserer Gegner, die Matches abzusagen oder zu verschieben und der Matchbetrieb ging eher zäh von der Bühne. Selbst als dann die Massnahmen komplett aufgehoben wurden, war es schwierig alles wie geplant durchzuführen, weil einige Mannschaften nicht trainieren konnten oder andere Gründe hatten, eher zögerlich ein Datum zu finden. So steht selbst zum jetzigen Zeitpunkt noch immer ein letzter Match an, dessen Datum noch unbekannt ist!

Aktuell:

Auf der positiven Seite hingegen war die Saison aus unserer Sicht ein Erfolg. Nicht nur haben wir weiter von Neuzugängen profitiert, sodass unser H1 weiterwachsen kann, aber auch die bestehenden, etwas neueren Mitglieder konnten zum Teil in erstmaligem Matcherlebnis aufgewärmt werden. Im Gegensatz zu den Saisons der näheren Vergangenheit bietet sich aktuell mehr Fundament und somit zu gleichen Teilen mehr Potential als zuvor. Wir merken als Team, dass wir diese Leiter des Potentials bereits nach jedem Match ein weiteres Stückchen hochgeklettert sind.

Zukunft:

Im Fokus steht vor allen Dingen die Synergie im Team hochzutreiben. Dies erreichen wir grundsätzlich am besten mit Spielerfahrung, was bei so wenigen Matches in der Easy League eher schwer möglich ist. Nur schon deshalb, aber auch weil viel Individualstärke vorhanden ist, die vereint wirklich etwas bewirken kann, möchten wir bald in den RVNO eintreten. Da wir einige Spieler im Team haben, welche aber andere Vereine, die im RVNO sind, bevorzugen, müssen wir zuerst noch ein paar konstante Mitglieder gewinnen, damit wir genug Leute sind.



WERDE JETZT MITGLIED IM

100er Club

**UND UNTERSTÜTZE DAMIT EINEN
REGIONALEN VEREIN!**

DANK DER GROSSZÜGIGEN UNTERSTÜTZUNG
VON 100ER-CLUB MITGLIEDERN
KANN DER VC VIVAX NIEDRIGE MITGLIEDERBEITRÄGE
UND EIN ATTRAKTIVES VOLLEYBALLANGEBOT
FÜR WINTERTHUR BIETEN.

**Möchtest du uns dabei helfen Volleyball auch in
Zukunft als Breitensport anbieten zu können?**

Wir freuen uns über jeden, der uns finanziell unterstützt und würden
dich gerne als neues Mitglied im 100er Club begrüßen!

So wirst du ganz einfach ein Mitglied

Zahle 100 Franken unter dem Stichwort „100er-Club“ zusammen
mit deiner Adresse auf unser Vereinskonto ein:

Volleyball-Club Vivax, 8400 Winterthur
IBAN-Nr. CH84 0900 0000 8400 6403 0

VIELEN DANK FÜR DEINE UNTERSTÜTZUNG



SPONSOREN

Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren Sponsoren, die den Verein finanziell mittragen. Dank Ihrer grosszügigen Unterstützung können wir unseren Vereinsmitgliedern niedrige Mitgliederbeiträge und attraktive Sportangebote bieten.



ING PLUS AG
Zinzikerweg 5
8404 Winterthur
052 242 78 49
www.ing-plus.ch



Möchten auch Sie unseren Verein unterstützen und Sponsor des VC Vivax werden?

Aktuell sind alle Sponsoring Pakete verfügbar. Nutzen Sie Ihre Chance und werden Sie jetzt Sponsor des VC Vivax Winterthur. Informationen zu unseren Sponsoring-Paketen finden Sie in unserer Broschüre auf unserer Webseite unter <http://www.vc-vivax.ch/sponsoren/unsere-sponsoren/>

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktnahme und besprechen gerne die verschiedenen Möglichkeiten mit Ihnen.

Kontakt: Nhi Pham, vcvivax@gmail.com

U23 A1



Eimal meh isches a de Zit für dFrühligsausgab.
T Zit vergat wie im Flug. I dem Halbjahr het alles wieder andersch usgeh,
beziehungsweise wieder einigermaßen normal. Mir hend s erst Mal wieder defe i
voller Zahl Spielerinne und ohni Maske trainiere. Später sind au t Mätsch wieder



wie vor Corona duregeführt worde. Au Zueschauer hend üs di ganz Zit begleitet und agführt.
Nid nur dusse sondern au im Feld isch t Stimmig super gsi,
nöd ganz immer, well's doch au ab und zue nid immer ufe gange isch, aber meistens;) Mir hend
üs defe über zwei Sieg freue und hend alles geh. Im Training
simmer ebefalls immer debi gsi, mängisch mit de eint oder

andere Blässure und bi knapper Spilerzahl aber mir hend üses Beste geh.
Es isch blockt, gsmasht, abgno und agspillt worde bis zum geht nicht mehr.

Mir hoffed, mir chönd so witer mache und freued ois uf es wifers Jahr und e
noii Saison! Hoffentlich au wieder so normalitätsnah wie das Mal.
Ramba-Zamba, und los gats!



U23 A2

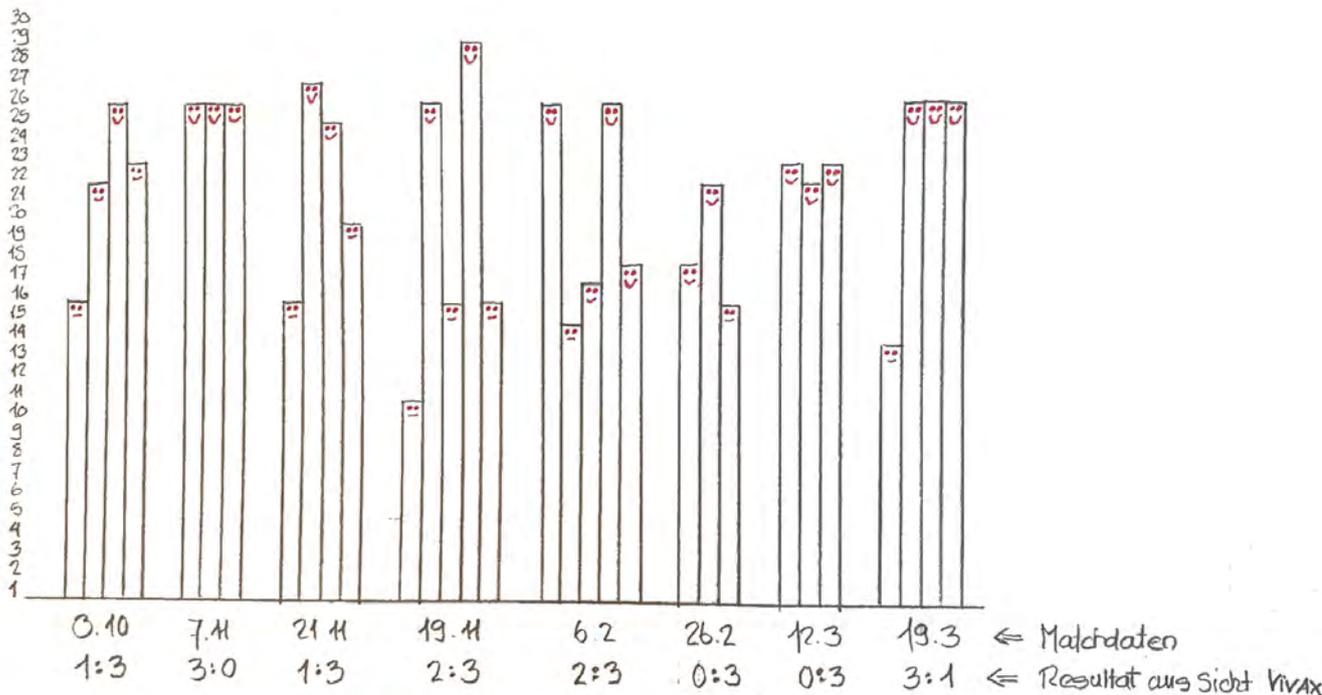
In der letzten Saison haben wir fleissig neue Techniken geübt & einige Matches gespielt. Leider konnten wir keinen Sieg holen aber wir haben trotzdem von jedem Match profitiert. Es ist sehr schade, dass wir oftmals keine oder nur sehr wenige Auswechselspieler hatten und sich einige Spielerinnen während den Matches kleine Verletzungen zugezogen haben. Wenn wir auf den Anfang der Saison zurückblicken sehen wir, dass wir einige Fortschritte machen konnten. Trotz den Niederlagen haben wir uns gegenseitig gestärkt und sind als Team gewachsen. Auch unsere Trainerinnen Martina und Deborah haben uns fleissig unterstützt und motiviert. In der Mitte der Saison hat Fasuay bei uns gestartet. Wir sind sehr froh, dass sie nun zu unserem Team gehört! Kürzlich hatten wir ein Teamessen im Molino in Winterthur welches wir sehr geniessen konnten.

Für die nächste Saison haben wir einige Ziele, an denen wir arbeiten möchten und freuen uns schon sehr darauf. Leider werden uns Saara und Gianna verlassen. Sie werden uns sehr fehlen! Wir wünschen ihnen nur das Allerbeste und danken ihnen herzlichst für die schöne gemeinsame Zeit!

Wir bleiben motiviert und sagen SUSH!!



U19



Hier eine Skala der **Gefühle**. Wie ihr seht ein ständes Auf und Ab.

Es war eine coole Saison mit den U19, und wie ihr seht, mit vielen Höhen und Tiefen. War schön zu sehen wie sich das Team gegenseitig immer wieder Motiviert und Angefeuert hat. Seit langen konnten wir im U19 wieder einmal fixe Passeusen ausbilden, was in einem Spiel viel Ruhe reinbringt. Mit Alessia und Anna Pia hat das U19 zwei super-tolle Passeusen dazugewonnen und mit Jana, Carina, Svenja, Lea, Zoe B., Zoe T., Julija, Ela, Indira, Elena, Tyra und Josephine bilden sie zusammen ein starkes Team. Wir freuen uns auf die nächste Saison 😊

Leider müssen uns Lea, Carina, Tyra, Indira und Elena verlassen (alle mit Jahrgang 2004, neu U23), wir wünschen Ihnen im neuen Team viel Spass und gute Trainings. Danke Euch für die gute Zeit im Team Uj19.

Lets go auf eine neue Saison 😊
Tanja, Svenja und Ute

U17



Bei unserem Volleyballspiel am 20. März 2022 waren alle mit sehr viel Energie aufgeladen. Wir waren alle motiviert zum Spielen und neue Menschen kennen zu lernen. Beim ersten Spiel gegen Berg hatten wir noch eine knifflige Zeit am Anfang, dennoch bekamen wir schnell den Dreh raus und gewannen 3:1. Wenn was nicht funktionierte, haben wir uns gegenseitig motiviert oder unterstützen einander mit Komplimenten.

Wir waren beeindruckt, als wir die anderen Mannschaften gegeneinander spielen sahen und haben dabei viel Informationen über die Mannschaft von Appenzell gesammelt. Die Informationen allein reichten aber leider nicht aus, und trotz unserer Bemühungen haben wir das Spiel mit 0:3 verloren. Am Ende waren wir natürlich niedergeschlagen, sind aber stolz auf unseren Leistungen und können ohne schlechtes Gewissen nach Hause gehen.

Wir freuen uns natürlich auf die nächsten Spiele und werden in der Zwischenzeit viel trainieren.

Eniza



U15 (SEEN)

Wieder geht eine erfolgreiche Saison zusammen mit unseren Mitspielerinnen aus Truttikon zu Ende.

Die Coaches Stephanie, Simone und Insa haben uns wie immer gut betreut und neben ganz tollen «3x spielen» Ballwechsellern, umkämpften Punkten und erfolgreichen Siegen hatten wir auch ganz viel Spass bei den Turnieren! Jedes unserer 3 Teams (1x U13 und 2x U15) hat gute Ergebnisse erzielt und ist in einigen Matches über sich hinausgewachsen! Schön, dass wir endlich auch den «echten» Volleyball-Spirit erleben durften und seeeeeehr viel dazu gelernt haben.

Für 1 Team ist es sogar noch nicht ganz vorbei, denn für ein U15 Team steht Ende März das grosse Finalturnier an. Es bleibt spannend, ob wir einen Startplatz für die Schweizer Meisterschaften schaffen!

Aber lassen wir doch Bilder sprechen:



Aber nach der Saison ist ja bekanntlich immer vor der Saison, daher laufen schon wieder fleissig die Vorbereitungen im Training. Für die neue Saison heissen wir gerade wieder neue, junge Spielerinnen herzlich willkommen und gleichzeitig verabschieden wir leider einige unserer «älteren» Spielerinnen mit einem weinenden Auge ins U17. Wir freuen uns auf jeden Fall jetzt schon auf die nächste Saison!

Eure U15 Juniorinnen

NACHWUCHS TRUTTIKON

Team U17

Diese Saison haben wir das erste mal ein U17 Team angemeldet. Nachdem wir etwas ungünstig in der Vorrunde gestartet sind, da wir mit Level höheren Teams in einer Gruppe spielen mussten, lief die Rückrunde um so besser und wir können uns im Mittelfeld platzieren. Meine Mädels sind voll motiviert dabei, auch wenn wir leider durch ein paar Spielerverluste als Minimum Spieleraufstellung antreten müssen.



Team U13

Auch unser junges U13 Mädchen Team bestehend aus 4 Truttiker Spielerinnen und 2 Winterthurer Spielerinnen hat die Saison gut abgeschnitten. An 2 von 3 Meisterschaftstagen konnten sie sogar den 3. Platz belegen. Mädels ihr könnt stolz auf euch sein! Leider müssen wir uns zum Saisonende von einer Spielerin verabschieden, hoffen aber dass neue motivierte Spielerinnen nachkommen werden.

GO FIGHT!!!!!!



IMPRESSIONEN VOM MATCHTAG 2021



100ER-CLUB

Unser aktueller 100er-Club:

Daniel und Kathrin Amrein-Juon. Thomas Anken.
Edwin Burgunder. Claude Cao. J. und P. Claman.
Silvia Duran. Ursula und Claude Feiss.
Peter Griebel. Konrad Held. Thomas Hofmann
und Sara Kiener. Albert Hotz. Alain Kessler.
Fabienne Kübler. Elisabeth Meier-Wälti. Simon
Muntwiler. Ursula Rebsamen. Uwe Schmäschke.
Matthias Schürch. Beat Schuler. Susanne und
Thomas Seemann. Linda Stadler. Verena Tobler
Baumgartner. Raphael Ulrich. Urs und Helene
Walder. Bettina Walker. Claudia Weidmann-Gözl.

**Herzlichen Dank
für die Unterstützung!**

